

Wahlpflicht (1 aus 3 pro Semester)

DK.MA_MAPS/MAT_Berufsspezifisches Modul DK.MAMM_110.12

CAMP #4 – PORTRAIT - Von Angesicht zu Angesicht

(in Zusammenarbeit mit dem Kunstmuseum Luzern)

Thematisierte Ausstellung: Von Angesicht zu Angesicht (28.02.- 22.11.2015)

http://www.kunstmuseumluzern.ch/ausstellungen/von-angesicht-zu-angesicht_2015-2/



Dozierende: Sabine Gebhardt Fink (MA Kunst), Alexandra D’Incau (MA Kunst), Susanne Kudorfer (KML)

Raum: siehe Termine am Ende des Files!

Uhrzeit: regulär jeweils 13:30 bis ca.16:30 Uhr, Open Classroom jeweils ab 17:00 Uhr

Abstract:

Für die Weiterentwicklung der eigenen künstlerischen Haltung und Praxis ist die regelmässige Teilnahme an Projekten und Ausstellungen zentral. Dabei helfen die kontinuierliche Konfrontation mit anderen Positionen und der Kontakt mit der Öffentlichkeit, die eigenen Kriterien zu schärfen und die eigene Position zu klären.

Das Modul kann die individuelle Entwicklung und Realisation einer Ausstellungskonzeption, eines Ausstellungsbeitrages, eines Vermittlungsprojekts, einer künstlerischen Arbeit oder Produktion für einen im institutionellen Rahmen stattfindenden Anlass beinhalten. Der Beitrag wird im Laufe seiner Entstehung und Realisation mehrmals mit den Dozierenden besprochen, dokumentiert und im Rahmen der regelmässigen Treffen der Gruppe vorgestellt und diskutiert.

Inhalt:

Im Frühlingssemester 2015 präsentiert die Sammlungs-Ausstellung „Von Angesicht zu Angesicht“ im Kunstmuseum Luzern Gemälde, Installation, Skulpturen und Filme von Menschen und ihrer Epoche.

Studentinnen und Studenten des Masters Kunst der HSLU Design & Kunst erarbeiten unter Leitung von Susanne Kudorfer, Sabine Gebhardt Fink und Alexandra D’Incau ein Semester lang in öffentlichen Foren Strategien, Vermittlungsformate und Inputs zur aktuellen Sammlungspräsentation.

Wir fragen als Gruppe: Was passiert, wenn wir „die menschliche Figur“ in Kunst-, Ausstellungs- und Vermittlungskontexten künstlerisch forschend untersuchen, rahmen und interpretieren?

Lernziel:

Durch die regelmässige Teilnahme an Ausstellungen und anderen künstlerischen Events, durch das Einbringen und Vertreten einer eigenen Position in die Debatten um zeitgenössisches Kunstschaffen lernen Studierende sich im Kunstkontext professionell, initiativ und innovativ zu bewegen.

Format:

MAPS Studierende:- gruppenbasierte, kollaborative Zusammenarbeit mit/für spezifische Publika über definierten Zeitraum – Tandem oder Einzelprojekte
- Teilnahme, Konzeption und Realisation öffentlicher Anlässe im Kunstmuseum

MAT Studierende:

- erfolgreiche Teilnahme (vgl. Leistungsnachweis) gilt als ausserschulisches Praktikum im Sinne eines ausserschulischen Vermittlungsprojektes- gruppenbasierte, kollaborative Zusammenarbeit mit/für spezifische Publika über definierten Zeitraum – Tandem oder Einzelprojekte
- Teilnahme, Konzeption und Realisation öffentlicher Anlässe im Kunstmuseum

Methoden:

Projektspezifisch unterschiedlich:-Selbständige künstlerische Arbeit -Teamwork in Koordinationstreffen -individuelle Recherchen bzw. selbständige verantwortliche Bearbeitung von Teilaufgaben
-Kolloquium und Mentorat. Kontaktunterricht sowie Eigenstudium. -öffentliche Theorieforen/open Classroom im Museum.

Leistungsnachweis:

- Regelmässige Präsenz bei Treffen und Kolloquien
Anwesenheitspflicht mind. 80%

- relevanter künstlerischer, konzeptioneller oder organisatorischer Beitrag zur öffentlichen Veranstaltung.

- gemeinsamer Blog oder Zine resp. persönlicher Schlussbericht/Dokumentation in selbstgewählter Form

>>>> 5. Juni Abgabe aller Leistungsnachweise und Dokumentationen via Email an alexandra.dincau@hslu.ch <<<<<<

Leistungsbewertung/Testatanforderung(en):

Die Kriterien für die Bewertung werden zu Modulbeginn ausgeteilt.

Termine

- 25. Februar > Einführungsveranstaltung berufsspezifische Module allgemein, Raum 301 Littau, 9.30 Uhr

- 4. März > Einführung / Unterricht zum Format „Camp“ im Raum 301 in Littau, 13.30 Uhr (ohne Susanne)

- 11. März > Einführung / Unterricht / Projektarbeit zur Ausstellung „von Angesicht zu Angesicht“ im KML, 13.30 Uhr (mit Susanne)

- 15. April > Unterricht und Projektarbeit im KML > Open Classroom 1 (Oldschool -> Textlektüre und -Diskussion), 13.30 Uhr (mit Susanne)

- 29. April > Projektarbeit Open Classroom 2: > NEW NEW NEW (öffentlich) im KML (von den Studierenden konzipiertes Format), 13:30 Uhr (ohne Susanne, Atelier besetzt)

- 13. Mai > Feedback Open Classroom 2, Projektarbeit und anschliessend Open Classroom 3: NEW NEW NEW (öffentlich) im KML (von den Studierenden konzipiertes Format), 13:30 Uhr (mit Susanne)

-20. Mai Schlussrunde, Feedback, Evaluation, KML, 16:30 Uh (mit Susanne)